



MARKT PEISSENBERG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT-, FINANZ- UND PERSONALAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 15.10.2019, Beginn: 18:30 Uhr, Ende 18:55 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Manuela Vanni

Marktgemeinderäte

Frau Petra Bauer

Herr Peter Blome

Herr Ernst Frohnheiser

- später gekommen 18h40

Herr Robert Halbritter

Herr Werner Haseidl

Herr Rudi Mach

Frau Stephanie Träger

Herr Walter Wurzinger

Personal

Frau Claudia Gorn

Herr Ludwig Hanakam

Herr Michael Liedl

Herr Bernhard Schregle

Gäste

Presse

Hr. Jepsen

Abwesend:

Marktgemeinderäte

Herr Werner Hoyer

Herr Dr.-Ing. Uli Mach

TAGESORDNUNG

- 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorberatender Teil:

- 2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien; Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugs 20 (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Peißenberg
- 3 Verlustausgleich an die Gemeindewerke Peißenberg KU für den Betrieb der Sparte Freibad "Rigi-Rutsch´n" im Haushaltsjahr 2019
- 4 Kenntnissgaben

1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die 1. Bürgermeisterin Manuela Vanni eröffnet die Sitzung des Marktgemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Vorberatender Teil:

2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien; Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeugs 20 (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Peißenberg

Sachverhalt:

Das vorhandene Löschgruppenfahrzeug 16 (LF 16) mit Zusatzbeladung für Einsätze im Bereich der technischen Hilfeleistung (Zusatzbeladung THL) der Freiwilligen Feuerwehr Peißenberg (FFW), Baujahr 1994, ist nunmehr 25 Jahre alt. Sowohl aus Sicht der Kommandanten der FFW als auch des Kreisbrandrates ist eine Ersatzbeschaffung angezeigt, da sich die Reparaturanfälligkeit erhöht und zu erwarten ist, dass die Ersatzteilversorgung nicht auf Dauer gesichert ist.

Die Gemeinden haben im Zuge ihrer Leistungsfähigkeit gemäß Art. 1 BayFwG als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis dafür zu sorgen, dass drohende Brand- oder Explosionsgefahren beseitigt und Brände wirksam bekämpft werden (abwehrender Brandschutz) sowie ausreichende technische Hilfe bei sonstigen Unglücksfällen oder Notständen im öffentlichen Interesse geleistet wird (technischer Hilfsdienst). Der Kreisbrandrat weist in seiner Stellungnahme auf die Besonderheiten im Gemeindegebiet Peißenberg hin, wie z. B. innerorts gelegene landwirtschaftliche Anwesen, aber auch Industrie- und Gewerbegebiet sowie auch außerhalb des Kernbereichs gelegene Ortsgebiet, Weiler und Gehöfte, welche ebenso zum Schutzbereich zählen wie auch unfallträchtige Straßenabschnitte der B 472 (Irschenberg-Marktoberdorf) und der St2058 (Böbing-Weilheim). Die Ersatzbeschaffung ist deshalb aus der Sicht des Kreisbrandrates dringend notwendig und zu befürworten.

Die Ersatzbeschaffung für das auszusondernde LF 16 soll dabei für das Jahr 2020 vorgesehen werden. Berücksichtigt man das erforderliche Ausschreibungsverfahren und die angenommenen derzeitigen Lieferfristen, ist davon auszugehen, dass das neue Fahrzeugs frühestens Ende 2020 oder auch erst im Jahr 2021 zur Verfügung steht. Der Freistaat Bayern fördert gemäß Art. 3 BayFwG den abwehrenden Brandschutz und den technischen Hilfsdienst nach Maßgabe der Richtlinien für Zuwendungen des Freistaats Bayern zur Förderung des kommunalen Feuerwesens (Feuerwehr-Zuwendungsrichtlinien – FwZR).

Die Verwaltung bittet nun um die Erlaubnis und den Auftrag, in das Förder- und Ausschreibungsverfahren einzusteigen. Für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 sind die entsprechenden Mittel einzuplanen. Die Verwaltung schlägt weiter vor, wie auch schon bei anderen Beschaffungen in dieser Größenordnung ein Beschaffungsgremium zu installieren. Dieses sollte aus folgenden Personen bestehen: 1. Kommandant Reichhart, 2. Kommandant Seebauer, 3. Kommandant Bock, 1. Bürgermeisterin Vanni, Feuerwehrreferenten, Sachbearbeiter Feuerwehr Schregle, Marktkämmerer Liedl.

Beschlussvorschlag:

Der Ersatzbeschaffung eines HLF 20 als Ersatz für das vorhandene LF 16 wird grundsätzlich zugestimmt, sofern die erforderlichen Finanzmittel bereitgestellt werden können. Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag bei der Regierung von Oberbayern zu stellen. Die weiteren Schritte werden mit dem im Sachverhalt genannten Beschaffungsgremium abgestimmt. Die Möglichkeit einer gemeinsamen Beschaffung (Sammelbestellung) ist durch die Verwaltung mit den Komman-

danten noch zu prüfen. Durch die Vorsitzende soll auch über die Zeitung/Mitteilungsblatt des Bayerischen Gemeindetags eine Anzeige (Anfrage) für die gemeinsame Beschaffung eines HLF 20 veranlasst werden. Die erforderlichen Mittel sind für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 einzuplanen. Der eigentliche Beschaffungsbeschluss soll erst nach einem positiven Förderbescheid erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

9:0

3 Verlustausgleich an die Gemeindewerke Peißenberg KU für den Betrieb der Sparte Freibad "Rigi-Rutsch'n" im Haushaltsjahr 2019

Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28.09.2016 beschlossen, dass der Markt Peißenberg dem Kommunalunternehmen Gemeindewerke Peißenberg jährlich einen Betrag von 300.000 EUR für den Betrieb der Sparte Freibad (Rigi-Rutsch'n) zur Verfügung stellt. Dieser Beschluss wurde dementsprechend im Haushaltsjahr 2019 umgesetzt und die Mittel beim Unterabschnitt 5701 eingestellt. Diese Vorgehensweise geht konform mit dem Beschluss aus dem Jahre 2010, wonach jeweils im Rahmen der Haushaltsberatungen darüber beschlossen wird, wie hoch der Verlustausgleich/Liquiditätsausgleich festgesetzt wird. Nachdem die Sommersaison mittlerweile beendet ist, kann der Gesamtbetrag in Höhe von 300.000 EUR angewiesen werden. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich festgehalten, dass die Zahlungen nicht über das hinausgeht, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der Gemeinwohlverpflichtung verursachten Kosten abzudecken.

Beschlussvorschlag:

Die Marktgemeinde Peißenberg leistet dem Kommunalunternehmen Gemeindewerken Peißenberg im Haushaltsjahr 2019 -der bisherigen Praxis folgend- einen Verlustausgleich/Liquiditätsausgleich in Höhe von 300.000 EUR für den Betrieb der Sparte Freibad (Rigi-Rutsch'n). Es wird ausdrücklich festgehalten, dass die Zahlung nicht über das hinausgeht, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der Gemeinwohlverpflichtung verursachten Kosten abzudecken.

Abstimmungsergebnis:

9:0

4 Kenntnissgaben

keine

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeisterin Manuela Vanni um 18:55 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses.

Manuela Vanni
1. Bürgermeisterin

Ludwig Hanakam
Schriftführung